

Simulation einer Prüfung

PPL(H) - Privatpilotenlizenz - Navigation (Deutschland)



QuizVds.it

NAME DES STUDENTEN:

DATUM UND UHRZEIT:

01. Welche Gefahr kann beim Anlassen des Motors bestehen?

- a) Funkenbildung
- b) Rauchentwicklung
- c) Vergaserbrand
- d) Kabelbrand

02. Wofür steht die Abkürzung "QDR"?

- a) Wahre Peilung zur Station
- b) Magnetische Peilung von der Station
- c) Wahre Peilung von der Station
- d) Magnetische Peilung zur Station

03. Wie wird die Richtungsangabe "12 Uhr" im Sprechfunkverkehr korrekt übermittelt?

- a) Eins Zwo Hundert
- b) Eins Zwo Uhr
- c) Eins Zwo
- d) Zwölf Uhr

04. Eine Windscherung ist...

- a) Eine vertikale oder horizontale Änderung von Windgeschwindigkeit und Windrichtung.
- b) Die langsame Zunahme der Windgeschwindigkeit in Höhen oberhalb von 13.000 ft.
- c) Ein meteorologisches Fallwind-Phänomen an der Nordseite der Alpen.
- d) Eine Änderung der mittleren Windgeschwindigkeit um mehr als 15 kt.

05. Bis wann gilt das dargestellte NOTAM? A) 1024/13 A) LOWW B) 1305211200 C) 1305211400 E) STOCKERAU VOR STO 113.00 UNSERVICEABLE.

- a) 13.10.2013 00:00 Uhr
- b) 21.05.2014 13:00 Uhr
- c) 21.05.2013 14:00 Uhr
- d) 13.05.2013 12:00 Uhr

Simulation einer Prüfung

PPL(H) - Privatpilotenlizenz - Navigation (Deutschland)



QuizVds.it

06. Die Gültigkeit einer ATIS beträgt...

- a) 45 Minuten.
- b) 30 Minuten.
- c) 60 Minuten.
- d) 10 Minuten.

07. Ein Tragschrauber nutzt zum Antrieb seines Rotors...

- a) Ein Gebläse in der Hubschrauberzelle.
- b) Ein Triebwerk in der Hubschrauberzelle.
- c) Die Geschwindigkeit der Luftströmung.
- d) Die Triebwerke an den Rotorblattspitzen.

08. Welches der angegebenen Gelände ist für eine Außenlandung am besten geeignet?

- a) Sportplatz in einer Ortschaft
- b) Gepflügter Acker
- c) Abgeerntetes Getreidefeld
- d) Lichtung mit langem trockenem Gras

09. Welche Bedeutung hat ein quer zur Piste angebrachter Zebrastreifen?

- a) Vorher darf nicht aufgesetzt werden
- b) Danach darf nicht mehr aufgesetzt werden
- c) Dort trifft der Gleitpfad des ILS-Anflugsystems auf die Piste
- d) Ab dieser Position darf der Startvorgang begonnen werden

10. Die Messung des Kraftstoffinhaltes einer Tankanlage basiert bei Hubschraubern meist auf einer...

- a) Induktiven Messung.
- b) Kapazitiven Messung.
- c) Peilstabmessung.
- d) Durchflussmessung.

Simulation einer Prüfung

PPL(H) - Privatpilotenlizenz - Navigation (Deutschland)



QuizVds.it

11. Welches ist ein Anzeichen für eine "Macho"-Einstellung?

- a) Eine umfassende Risikobewertung von unbekannten Situationen
- b) Die Durchführung einer sorgfältigen Vorflugkontrolle
- c) Riskante Flugmanöver um Zuschauer am Boden zu beeindrucken
- d) Schnelles Resignieren in komplexen und kritischen Situationen

12. In welcher Situation ist der Transpondercode 7600 zu setzen?

- a) Entführung
- b) Funkausfall
- c) Notfall
- d) Wolkeneinflug

13. Wie ist die Uhrzeit 1620 Uhr im Sprechfunkverkehr zu übermitteln, wenn eine Verwechslungsgefahr mit einer anderen Uhrzeit besteht?

- a) Zwo Null
- b) Sechzehn Uhr Zwanzig
- c) Ein Tausend Sechs Hundert Zwo Null
- d) Eins Sechs Zwo Null

14. Wie wird die Sicht bei vorhandenen 12 Kilometern Sicht per Funk übermittelt?

- a) Eins-Null Kilometer oder mehr
- b) Zwölf Kilometer
- c) Eins-Zwo Kilometer
- d) Eins-Null Kilometer

15. Die bremsende Kraft eines im Fluge befindlichen Rotors ist die...

- a) Nach vorn geneigte Auftriebskraft.
- b) Nach hinten geneigte Tangentialkraft.
- c) Nach vorn gerichtete Widerstandskraft.
- d) Nach oben gerichtete Schubkraft.

Simulation einer Prüfung

PPL(H) - Privatpilotenlizenz - Navigation (Deutschland)



QuizVds.it

16. Wie wird das Luftfahrzeug-Kennzeichen beim Einleitungsanruf übermittelt?

- a) Nur die letzten beiden Zeichen
- b) Nur die ersten drei Zeichen
- c) Nur die ersten beiden Zeichen
- d) Vollständig mit allen Zeichen

17. Gegeben sind: TC: 179°; WCA: -12°; VAR: 004°E; DEV: +002°. Welche Werte haben MH und MC?

- a) MH: 163°. MC: 161°.
- b) MH: 167°. MC: 175°.
- c) MH: 163°. MC: 175°.
- d) MH: 167°. MC: 161°.

18. Im Reiseflug dringt geringfügig Rauch hinter dem Instrumentenbrett hervor. Der Pilot vermutet einen elektrischen Brand. Welche Maßnahme sollte der Pilot unter Berücksichtigung des Flughandbuchs als erstes ergreifen?

- a) Heizung schließen
- b) Triebwerk abstellen
- c) Feuerlöscher einsetzen
- d) Hauptschalter ausschalten

19. Auf welche Einstellung der Subskala des Höhenmessers werden Flugflächen referenziert?

- a) QFE.
- b) QNH.
- c) 1030,25 hPa.
- d) 1013,25 hPa.

20. Was wird zur Bestimmung der Geschwindigkeit am Fahrtmesser (IAS) benötigt?

- a) Die Differenz aus Gesamtdruck und statischem Druck
- b) Die Differenz aus Gesamtdruck und dynamischem Druck
- c) Die Differenz aus dynamischem Druck und statischem Druck
- d) Die Differenz aus Standarddruck und Gesamtdruck

Simulation einer Prüfung

PPL(H) - Privatpilotenlizenz - Navigation (Deutschland)



QuizVds.it

21. Ein Stahl- oder Bleistrang im Rotorblatt...

- a) Verhindert hochfrequente Vibratoren an Hauptrotorsystem und Hubschrauber.
- b) Verbessert die Autorotationseigenschaften durch ein erhöhtes Trägheitsmoment.
- c) Nimmt Belastungen der gleichmäßigen Auftriebsverteilung auf.
- d) Ist für den Anschluss an den Hauptrotorkopf notwendig.

22. Welche Höhe zeigt der barometrische Höhenmesser an?

- a) Die Höhe über der Standarddruckfläche 1.013,25 hPa
- b) Die Höhe über der eingestellten Bezugsdrukfläche
- c) Die Höhe über Grund (AGL)
- d) Die Höhe über MSL ("altitude")

23. Weshalb steigt der Hubschrauber nach Erhöhung der Einstellwinkel anfänglich beschleunigt?

- a) Die Umwandlung energiereicher Luftmassen in kinetische Rotorenergie nimmt mit zunehmender Dichtehöhe kontinuierlich ab
- b) Der anfänglich hohe Luftmassendurchsatz erhöht die Schubkraft so lange, bis Gebiete geringerer Luftpumpe die Schubkraft wieder reduzieren
- c) Der größere Einstellwinkel bremst und komprimiert den Luftmassendurchsatz, bis die Steigfluggeschwindigkeit der induzierten Durchtrittsgeschwindigkeit am Hauptrotor entspricht
- d) Die Trägheit der Luftmasse erhöht die effektiven Anstellwinkel kurzfristig, bis eine zusätzliche Komponente aus der Steigfluggeschwindigkeit die effektiven Anstellwinkel erneut reduziert

24. Was ist der "Schwerpunkt" eines Luftfahrzeuges?

- a) Die Mitte zwischen der Bezugsebene (datum) und dem Neutralpunkt
- b) Der Punkt an einem Körper, der dem Neutralpunkt entspricht
- c) Der Punkt, an dem sich alle Massen eines Körpers vereinigt vorgestellt werden können
- d) Der Punkt an einem beliebigen Körper mit der größten Einzelmasse

25. Welches der genannten Materialien weist die größte Festigkeit auf?

- a) Aluminium
- b) Holz
- c) Karbonfaserkunststoff (CFK)
- d) Magnesium

Simulation einer Prüfung

PPL(H) - Privatpilotenlizenz - Navigation (Deutschland)



QuizVds.it

26. Der effektive Anstellwinkel ist der Winkel zwischen...

- a) Blattspitzenebene und Rotorblatt.
- b) Effektiver Anströmung und Blattspitzenebene.
- c) Effektiver Anströmung und Profilsehne.
- d) Profilsehne und Blattspitzenebene.

27. Welche Faktoren begrenzen die Leistungsabgabe eines Turbinentriebwerks?

- a) Freilauf und Hauptrotorgetriebe bei Einwellen-Turbinentriebwerken
- b) Kraftstoffsorte, Verbrennungsgeschwindigkeit und Abgasanlage
- c) Hilfsgeräterträger und Abgasanlage bei Mehrwellen-Turbinentriebwerken
- d) Verdichterdrehzahl, Turbineneinlasstemperatur und Hauptrotorgetriebe

28. Welches Bordinstrument ist an das Staurohr angeschlossen?

- a) Fahrtmesser
- b) Variometer
- c) Höhenmesser
- d) Magnetkompass

29. In welchem Stadium eines Gewitters sind überwiegend Aufwinde anzutreffen?

- a) Aufbaustadium
- b) Auflösestadium
- c) Aufwindstadium
- d) Reifestadium

30. Was wird als "terrestrische Navigation" bezeichnet?

- a) Die Orientierung nach Bodenmerkmalen im Sichtflug
- b) Die Orientierung nach Instrumentenanzeigen im Sichtflug
- c) Die Orientierung nach Himmelsobjekten im Sichtflug
- d) Die Orientierung nach GPS im Sichtflug

Simulation einer Prüfung

PPL(H) - Privatpilotenlizenz - Navigation (Deutschland)



QuizVds.it

31. Welche Aussage in Bezug auf den erforderlichen Kraftaufwand zum Verändern der Einstellwinkel ist korrekt?

- a) Der Kraftaufwand ist bei einem vollgelenkigen Rotorkopf mit einem Voreilwinkel von 90° am größten
- b) Der Kraftaufwand verringert sich mit zunehmendem Abstand zwischen umlaufender Steuerstange und Drehachse des Rotorblattes
- c) Der Kraftaufwand an einem halbstarren Rotorkopf mit einem Delta-Drei-Gelenk ist am kleinsten
- d) Der Kraftaufwand vergrößert sich mit zunehmendem Abstand zwischen umlaufender Steuerstange und Drehachse des Rotorblattes

32. In welcher der folgenden Situationen kann mit Windscherung (windshear) gerechnet werden?

- a) Bei Windstille an einem winterlichen Tag
- b) An Sommertagen mit südöstlicher Windlage
- c) Während einer Inversionswetterlage
- d) Bei dem Durchgang einer Warmfront

33. Gegeben sind: TC: 183°; WCA: +011°; MH: 198°; CH: 200°. Welche Werte haben TH und DEV?

- a) TH: 172°. DEV: -002°.
- b) TH: 194°. DEV: +002°.
- c) TH: 194°. DEV: -002°.
- d) TH: 172°. DEV: +002°.

34. Was bedeutet die Abkürzung "TRA"?

- a) Temporäre Zone mit Radarführung (Temporary Radar Routing Area)
- b) Temporäre Luftraumreservierung (Temporary Reserved Airspace)
- c) Zone mit Transponderpflicht (Transponder Area)
- d) Nahverkehrskontrollzone (Terminal Area)

35. Welchen Wolkenbedeckungsgrad gibt die Abkürzung "BKN" in einer METAR-Wettermeldung an?

- a) 1 bis 2 Achtel
- b) 5 bis 7 Achtel
- c) 3 bis 4 Achtel
- d) 8 Achtel

Simulation einer Prüfung

PPL(H) - Privatpilotenlizenz - Navigation (Deutschland)



QuizVds.it

36. Das Überschreiten der zulässigen Luftfahrzeugmasse ist...

- a) Ausnahmsweise möglich, wenn damit Wartezeiten vermieden werden.
- b) Mittels Steuereingaben auszugleichen.
- c) Nicht zulässig und grundlegend gefährlich.
- d) Nur von Bedeutung, wenn die Überschreitung mehr als 10% beträgt.

37. Welche Triebwerke sind anfällig für Vergaserbrände?

- a) Elektromotoren
- b) Turbinentriebwerke
- c) Kolbentriebwerke
- d) Turbopropmotoren

38. Welche Richtung ist maßgeblich für die Bestimmung von Halbkreisflughöhen?

- a) Rechtweisender Kurs (TC)
- b) Missweisender Steuerkurs (MH)
- c) Rechtweisender Steuerkurs (TH)
- d) Missweisender Kurs (MC)

39. Die Ursache für die antreibenden Kräfte während einer Autorotation ist...

- a) Die in Drehrichtung geneigte Resultierende aus Auftrieb und Widerstand.
- b) Der vergrößerte Einstellwinkel.
- c) Die geringe Sinkrate von etwa 300 ft / Min.
- d) Die hohe Vorwärtsgeschwindigkeit.

40. Unter welchen Bedingungen entsteht orografischer Nebel (hill fog)?

- a) Feuchte Luft wird gezwungen, an einem Hügel oder Gebirge aufzusteigen
- b) Bei nächtlicher Ausstrahlung unter sternennklarem Himmel
- c) Durch Verdunstung über warmem, feuchtem Untergrund in sehr kalter Umgebungsluft
- d) Kalte und feuchte Luft vermischt sich mit warmer und feuchter Luft

Simulation einer Prüfung

PPL(H) - Privatpilotenlizenz - Navigation (Deutschland)



QuizVds.it

41. Mit welchem Thema befasst sich der ICAO Annex 1?

- a) Luftverkehrsdiene
- b) Luftverkehrsregeln
- c) Lizenzierung von Piloten
- d) Betrieb von Luftfahrzeugen

42. Welche Art von Eisansatz bildet sich, wenn sehr kleine Wassertröpfchen und Eisteilchen auf die Stirnflächen eines Luftfahrzeuges treffen?

- a) Raureif
- b) Raueis
- c) Mischeis
- d) Klareis

43. Was bedeutet die Windangabe 225/15 ?

- a) Südwestwind mit 15 kt
- b) Südwestwind mit 15 km/h
- c) Nordostwind mit 15 km/h
- d) Nordostwind mit 15 kt

44. Welche Höhe zeigt ein Höhenmesser an, wenn das QNH eingestellt ist?

- a) Die Höhe bezogen auf den Luftdruck am Referenzflugplatz
- b) Die Höhe bezogen auf die Druckfläche 1.013,25 hPa
- c) Die Höhe bezogen auf den mittleren Meeresspiegel
- d) Die Höhe bezogen auf die höchste Erhebung im Umkreis von 10 km

45. Der durch magnetische Ablenkung im Luftfahrzeug verursachte Kompassfehler heißt...

- a) Deklination.
- b) Variation.
- c) Deviation.
- d) Inklinations.

Simulation einer Prüfung

PPL(H) - Privatpilotenlizenz - Navigation (Deutschland)



QuizVds.it

46. Der Begriff "bürgerliche Dämmerung" ist festgelegt als...

- a) Der Zeitraum vor Sonnenaufgang oder nach Sonnenuntergang, wobei der Mittelpunkt der Sonnenscheibe gleich oder weniger als 6 Grad unter dem wahren Horizont steht.
- b) Der Zeitraum nach Sonnenaufgang oder vor Sonnenuntergang, wobei der Mittelpunkt der Sonnenscheibe gleich oder weniger als 12 Grad unter dem scheinbaren Horizont steht.
- c) Der Zeitraum nach Sonnenaufgang oder vor Sonnenuntergang, wobei der Mittelpunkt der Sonnenscheibe gleich oder weniger als 6 Grad unter dem scheinbaren Horizont steht.
- d) Der Zeitraum vor Sonnenaufgang oder nach Sonnenuntergang, wobei der Mittelpunkt der Sonnenscheibe gleich oder weniger als 12 Grad unter dem wahren Horizont steht.

47. Welche Art von Nebel entsteht, wenn feuchte, fast gesättigte Luft durch den vorherrschenden Wind gegen eine Hügelkette gedrückt und dabei zum Aufstieg gezwungen wird?

- a) Verdunstungs-Nebel
- b) Orographischer Nebel
- c) Advektions-Nebel
- d) Strahlungs-Nebel

48. Die Differenz zwischen der abgelesenen DME-Entfernung und der horizontalen Entfernung zur DME-Station nimmt zu...

- a) Mit steigender Entfernung von der Station.
- b) Bei einem Kreisflug um die Station.
- c) Mit Annäherung an die Station.
- d) Während des Sinkfluges.

49. In welcher Flughöhe wird die Subskala des Höhenmessers von QNH auf 1.013 hPa umgestellt?

- a) Beim Sinken unterhalb von FL 100
- b) Bei Übersteigen der "Transition Altitude"
- c) In der Entscheidungshöhe
- d) In einer Höhe von 4.000 ft

Simulation einer Prüfung

PPL(H) - Privatpilotenlizenz - Navigation (Deutschland)



QuizVds.it

50. Wovon ist die erforderliche Reaktionszeit zum Einleiten einer Autorotation nach einem Triebwerksausfall abhängig?

- a) Profilform der Hauptrotorblätter
- b) Druckpunktverschiebung nach innen
- c) Massenträgheit vom Rotorsystem
- d) Funktionstüchtigkeit der Kupplung

51. Welchen Zweck erfüllt die Signalfäche?

- a) Die Signalfäche ist eine beleuchtete Fläche, auf welcher Fahrzeuge des Such- und Rettungsdienstes und der Flughafenfeuerwehr aufgestellt sind
- b) Flugzeuge ohne Sprechfunkanlage rollen auf die Signalfäche, um dort per Lichtsignal Roll- und Startfreigaben zu erhalten
- c) Die Signalfäche ist jene Fläche, auf welcher vorrangig Bodenzeichen zur Information für Luftfahrzeuge in der Luft ausgelegt werden
- d) Die Signalfäche ist eine besonders markierte Stelle, an welcher Schleppgegenstände aufgenommen oder abgeworfen werden können

52. Welche Angaben sollten in einer Dringlichkeitsmeldung übermittelt werden?

- a) Art der Schwierigkeit oder Beobachtung, wichtige Informationen für die Hilfestellung, Absichten des Piloten, Angaben über Standort, Kurs und Flughöhe.
- b) Art der Schwierigkeit oder Beobachtung, wichtige Informationen für die Hilfestellung, Abflughafen, Angaben über Standort, Kurs und Flughöhe.
- c) Beabsichtigte Flugroute, wichtige Informationen für die Hilfestellung, Absichten des Piloten, Abflughafen, Zielflughafen, Kurs und Flughöhe.
- d) Beabsichtigte Flugroute, wichtige Informationen für die Hilfestellung, Absichten des Piloten, Angaben über Standort, Zielflughafen, Kurs und Flughöhe.

53. Welche charakteristische Bewegung führt der Hubschrauber im Schwebeflug im Bodeneffekt ohne Korrekturmaßnahmen durch (kein Wind)?

- a) Leichte Auf- und Abwärtsbewegungen
- b) Rollbewegungen bis etwa 60°
- c) Schnelle Gierbewegungen
- d) Nickbewegungen um den Schwerpunkt

Simulation einer Prüfung

PPL(H) - Privatpilotenlizenz - Navigation (Deutschland)



QuizVds.it

54. Wie muss die Anweisung "DZF nach dem Abheben steigen Sie geradeaus auf 2.500 Fuß, machen Sie dann eine Rechtskurve Steuerkurs 220, Wind 090 Grad, 5 Knoten, Piste 12, Start frei" bestätigt werden?

- a) DZF nach dem Abheben geradeaus auf 2.500 Fuß, dann Rechtskurve, Steuerkurs 220, 090 Grad, 5 Knoten
- b) DZF nach dem Abheben geradeaus auf 2.500 Fuß, Wilco, Steuerkurs 220, 090 Grad, 5 Knoten, Start frei
- c) DZF nach dem Abheben geradeaus auf 2.500 Fuß, dann Rechtskurve, Steuerkurs 220, 090 Grad, 5 Knoten, Start frei
- d) DZF nach dem Abheben geradeaus auf 2.500 Fuß, dann Rechtskurve, Steuerkurs 220, Piste 12, Start frei

55. Was ist die "Tropopause"?

- a) Die Grenzfläche zwischen Troposphäre und Stratosphäre
- b) Die Schicht oberhalb der Troposphäre mit ansteigender Temperatur
- c) Die Übergangsschicht zwischen Mesosphäre und Stratosphäre
- d) Diejenige Höhe, über der die Temperatur zu sinken beginnt

56. Zwei Flugzeuge gleichen Musters fliegen bei gleicher Masse und gleicher Klappen-Konfiguration mit verschiedenen Geschwindigkeiten in unterschiedlicher Höhe. Welches Flugzeug verursacht stärkere Wirbelschleppen?

- a) Das Flugzeug mit geringerer Geschwindigkeit
- b) Das höher fliegende Flugzeug
- c) Das Flugzeug mit höherer Geschwindigkeit
- d) Das tiefer fliegende Flugzeug

57. Wofür steht die Abkürzung "FIS"?

- a) Flashing information service (Optischer Informationsservice)
- b) Flight information service (Fluginformationsdienst)
- c) Flight information system (Fluginformationssystem)
- d) Flashing information system (Optisches Informationssystem)

58. Bei welchem Vorgang entsteht Advektionsnebel?

- a) Kalte und feuchte Luft vermischt sich mit warmer und feuchter Luft
- b) Bei nächtlicher Ausstrahlung unter sternklarem Himmel
- c) Kalte und feuchte Luft wird über einen warmen Untergrund geführt
- d) Warme und feuchte Luft wird über einen kalten Untergrund geführt

Simulation einer Prüfung

PPL(H) - Privatpilotenlizenz - Navigation (Deutschland)

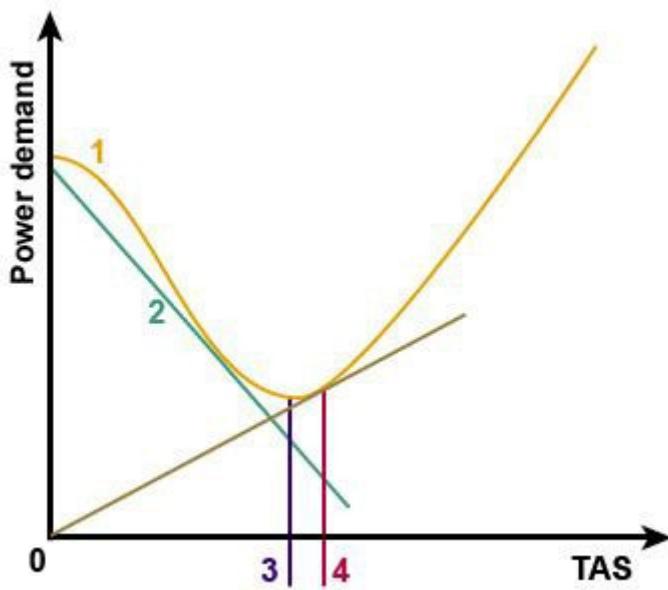


QuizVds.it

59. Was bedeutet der Begriff "FATO"?

- a) Lärmminderungsmaßnahmen für Luftfahrzeuge
- b) Abkommen aller europäischen Staaten
- c) Anflug- und Startbereich für Hubschrauber
- d) Fehlanflugverfahren für Militärflugzeuge.

60. Welcher Punkt kennzeichnet die Geschwindigkeit der maximalen Reichweite? Siehe Bild (PFP-044) Siehe Anlage 14



PFP-044

- a) 1
- b) 3
- c) 4
- d) 2

61. Die Reichweite eines UKW-Peilers (VDF) ist abhängig von...

- a) Dem Zustand der Ionosphäre.
- b) Der Flughöhe des Luftfahrzeuges.
- c) Der Reichweite der Bodenwelle.
- d) Der Geschwindigkeit des Luftfahrzeuges.

Simulation einer Prüfung

PPL(H) - Privatpilotenlizenz - Navigation (Deutschland)



QuizVds.it

62. Was ist ein "redout"?

- a) Eine durch Verletzung bedingte starke Blutarmut
- b) Ein Hautausschlag bei Dekompressionserkrankungen
- c) Die Farbverfälschung bei Sonnenauf- und -untergang
- d) Das "Rot-sehen" bei negativen g-Belastungen

63. Der "Neutralpunkt" ist definiert als der Punkt...

- a) An dem die gesamte Hubschraubermasse angreifend gedacht werden kann.
- b) An einem Rotorblattprofil, an dem alle beteiligten Luftkräfte momentfrei wirken.
- c) An dem alle gedachten Achsen im Hubschrauber zusammen treffen.
- d) Auf der Sehne des Rotorblattprofils, an dem das Moment bei Änderung des Anstellwinkels konstant bleibt.

64. Gegeben: QDR: 067°; VAR: 005°E. Welchen Wert hat das QDM?

- a) 247°
- b) 257°
- c) 252°
- d) 072°

65. Unter welchen Bedingungen darf bei einem Funkausfall in eine Kontrollzone eingeflogen werden?

- a) Wenn es sich um den Zielflugplatz handelt
- b) Wenn es sich um den Startflugplatz handelt
- c) Wenn sich in der Platzrunde keine Luftfahrzeuge befinden
- d) Wenn zuvor eine Freigabe eingeholt wurde

66. Was bewirkt die Erhöhung der Stabilität bei einem Hubschrauber?

- a) Reduktion der erforderlichen Steuerkräfte
- b) Optimierung der maximalen Abflugmasse
- c) Steuerfolgsamkeit unter negativen Lastvielfachen
- d) Verbesserung der allgemeinen Flugsicherheit

Simulation einer Prüfung

PPL(H) - Privatpilotenlizenz - Navigation (Deutschland)



QuizVds.it

67. Wann muss die Nebenskala des Höhenmessers eingestellt werden?

- a) Vor Beginn des allgemeinen Flugbetriebes
- b) Nachdem Werftarbeiten abgeschlossen sind
- c) Vor dem Flug und während des Überlandfluges
- d) Einmal monatlich vor Beginn des Flugbetriebes

68. Wie ist eine Autorotation in gebirgigem Gelände durchzuführen?

- a) Gegen den Wind und quer zum Hang
- b) Hangabwärts mit geneigter Rotorebene
- c) Hangaufwärts ohne Schiebewinkel
- d) Mit dem Wind unter Beachtung von Hindernissen

69. Wie wird eine Meldung bezeichnet, die der Flugverkehrskontrolle dient?

- a) Flugbetriebsmeldung
- b) Wettermeldung
- c) Peilfunkmeldung
- d) Flugsicherheitsmeldung



QuizVds.it

Simulation einer Prüfung

PPL(H) - Privatpilotenlizenz - Navigation (Deutschland)

70. Die Position des Schwerpunktes beträgt... Siehe Bild (PFP-052) Siehe Anlage 1

PFP-052e

ITEM	MASS	ARM
Basic Empty Mass	3.156 lb	135,33 in
Front Seats	320 lb	135,50 in
Rear Seats	340 lb	177,00 in
Baggage	80 lb	248,23 in
Fuel	321,5 lb	150,31 in

- a) 142,0 in.
- b) 147,5 in.
- c) 137,5 in.
- d) 145,7 in.

Simulation einer Prüfung

PPL(H) - Privatpilotenlizenz - Navigation (Deutschland)



QuizVds.it

Antwortschema

Vergleichen Sie Ihre Antworten mit der folgenden Tabelle und notieren Sie Ihre Punktzahl!

01: C

02: B

03: D

04: A

05: C

06: B

07: C

08: C

09: A

10: B

11: C

12: B

13: D

14: A

15: B

16: D

17: C

18: D

19: D

20: A

21: B

22: B

23: D

24: C

25: C

26: C

27: D

28: A

29: A

30: A

31: B

32: C

33: C

34: B

35: B

36: C

37: C

38: D

39: A

40: A

41: C

42: B

43: A

44: C

45: C

46: A

47: B

48: C

49: B

50: C

51: C

52: A

53: A

54: D

55: A

56: A

57: B

58: D

59: C

60: C

61: B

62: D

63: D

64: A

65: D

66: D

67: C

68: C

69: D

70: A

Simulation einer Prüfung

PPL(H) - Privatpilotenlizenz - Navigation (Deutschland)



QuizVds.it

Antwortformular

Verwenden Sie dieses Formular, um Ihre Antworten zu markieren

01: _____

02: _____

03: _____

04: _____

05: _____

06: _____

07: _____

08: _____

09: _____

10: _____

11: _____

12: _____

13: _____

14: _____

15: _____

16: _____

17: _____

18: _____

19: _____

20: _____

21: _____

22: _____

23: _____

24: _____

25: _____

26: _____

27: _____

28: _____

29: _____

30: _____

31: _____

32: _____

33: _____

34: _____

35: _____

36: _____

37: _____

38: _____

39: _____

40: _____

41: _____

42: _____

43: _____

44: _____

45: _____

46: _____

47: _____

48: _____

49: _____

50: _____

51: _____

52: _____

53: _____

54: _____

55: _____

56: _____

57: _____

58: _____

59: _____

60: _____

61: _____

62: _____

63: _____

64: _____

65: _____

66: _____

67: _____

68: _____

69: _____

70: _____